

medi post

Informationen für Gesundheit und Wohlbefinden

Zum Mitnehmen

Ausgabe 2
Sommer / Herbst 2014

mediven plus – bewährt,
zuverlässig und jetzt noch sicherer

Freie Fahrt für leichte Beine



Das medi Kidz Sortiment

Neu: medi Bandagen und Orthesen
für Kinder.

Tipps für Ödempatienten

Kompressionstherapie
im Sommer.

medi bayreuth Basketball

Die erste Saison
als Hauptsponsor.



Liebe medi post Leserinnen und Leser,

im Mai präsentierte medi auf der Fachmesse OTWorld in Leipzig – der Weltleitmesse für Orthopädie + Reha-Technik – neue Produkte und Trends. Dazu zählen der optimierte Kompressionsstrumpf mediven plus sowie Bandagen und Orthesen für Kinder. Die Premium-Produkte erhalten Sie ab sofort im medizinischen Fachhandel. Besuchen Sie doch auch unsere Bildergalerie zur Messe im Internet unter www.ot.medi.de.

Alle medi Produkte sind bis ins Detail durchdacht, funktionell und bequem, um aktiv Ihre Gesundheit und Ihr Wohlbefinden zu verbessern. Dabei ist es sehr wichtig, dass die Therapie auch komfortabel ist, besonders für Ödempatienten im Sommer. Die medi post gibt Ihnen dazu viele Tipps.

Ich wünsche Ihnen herrliche Sommertage und eine entspannende Urlaubszeit.

Ihre Miriam Schmitt,


Leitung Unternehmens-
kommunikation Medical

Ratgeber in türkischer und russischer Sprache

Jetzt können die Ratgeber „Alles Wissenswerte zum Kompressionsstrumpf“ und „Stau im Gewebe“ rund um die Venen- und Ödemtherapie auch in russischer und türkischer Sprache angefordert werden.

Die kostenlosen Broschüren vermitteln medizinisches Hintergrundwissen, informieren über die Therapie mit medizinischen Kompressionsstrümpfen und geben einen Überblick über das mediven Strumpfsortiment für Damen und Herren. Die Anwendung der medi Butler An- und Ausziehhilfen wird erklärt und es gibt eine Anleitung zur richtigen Pflege der Strümpfe. Die Ratgeber geben Bewegungs- und Ernährungstipps und informieren über

geeignete Hautpflegeprodukte. Wer so gut informiert und motiviert ist, kann die Kompressionstherapie noch optimaler gestalten.



Elegant in den Sommer: Der neue M-City Lace*

medi hat das Schuhsortiment überarbeitet. Der neue M-City Lace gibt festen Halt im Schuh, unterstützt das Abrollverhalten und schont den Rücken und die Gelenke. Dafür sorgen die Mittelfußstütze und die integrierte Ballenrolle. Davon profitieren Prothesenträger und alle, die beim Gehen ein höheres Sicherheitsbedürfnis haben.

Der Schuh ist durch zwei Innensohlen sehr variabel: Die waschbare, antibakterielle X-Static® Sohle sorgt für frische Füße. Die zweite, besonders strapazierfähige Einlegesohle kann beschliffen oder durch eine individuelle orthopädische Einlage ausgetauscht werden (z. B. igli Carboneinlage). Der klassisch-elegante M-City Lace aus schwarzem Soft-Nappa-Leder ist in den Größen 39 bis 47 im medizinischen Fachhandel erhältlich.



Kostenlos anfordern

Ratgeber „Alles Wissenswerte zum Kompressionsstrumpf“ und „Stau im Gewebe“ in den Sprachen Deutsch, Türkisch und Russisch.

Broschüre „medi Schuhe“

medipost@medi.de
Telefon 0921 / 912-750
www.ifeelbetter.com >
Service > Infomaterial

*Auch in Österreich erhältlich.

Neu: medi Bandagen und Orthesen für Kinder*

„Lena, lauf' nicht so schnell, Lukas, spring' nicht so hoch!“ Jeder kennt die gut gemeinten Ratschläge besorgter Eltern. Radfahren, Toben, Spielen – wunderbar, wenn der Alltag unserer Kinder so aussieht. Durch Fernsehen und Computer wird das Freizeitprogramm immer unbewegter, viele treffen sich lieber mit Freunden im Internet als auf dem Fußballplatz. Dabei ist Bewegung wichtig, um Haltungsschwächen vorzubeugen. Weil Kinder Risiken weniger einschätzen können und die Knochen und Bänder in der Wachstumsphase noch instabiler sind, kommt es häufiger zu Knochenbrüchen als bei Erwachsenen. Ziel der Behandlung ist es, Schmerzen zu lindern und dass die kleinen Patienten bald wieder mobil sind. Dafür gibt es

die neuen medi
Kidz Bandagen



Von Kopf bis Fuß: Kindgerechte Orthopädie Produkte von medi



Für die oberen Extremitäten:

1. Halskrause, 2. Ellenbogenorthese, 3. Schlüsselbein-Bandage, 4. Arm-schlinge und 5. Handgelenkorthese.

Für die unteren Extremitäten:

6. und 7. Knieorthesen zur Ruhigstellung und zur Bewegungsbegrenzung, 8. Unterschenkelorthese und 9. Sprunggelenkorthese.

und Orthesen für die orthopädische Versorgung von Kindern bis zwölf Jahre. Sie können oft den starren Gips oder Hartverband ersetzen.

Wenn Kinder mit einem orthopädischen Hilfsmittel zur Ruhigstellung oder zur Bewegungsbegrenzung therapiert werden, ist die individuelle Versorgung sehr wichtig. Die Kidz Bandagen und Orthesen wurden speziell für die Anatomie der kleinen Patienten entwickelt. Bei den medi Kidz Produkten sind Funktionalität, Passform und Komfort optimal aufeinander abgestimmt. Sie sind bequem und kommen durch die trendige Jeans-Optik bei den Kids gut an. So tragen die Kinder das Hilfsmittel regelmäßig und gerne und fördern dadurch den Therapieerfolg.

Der Arzt kann bei Notwendigkeit die Bandagen und Orthesen verordnen und trifft die individuelle Auswahl. Im medizinischen Fachhandel passt der Orthopädietechniker das Hilfsmittel individuell an, damit nichts drückt oder zwickt.

Surftipp

www.kindersicherheit.de
Die Bundesarbeitsgemeinschaft „Mehr Sicherheit für Kinder“ spricht im Jahr 2012 von 1,7 Millionen Verletzungen bei Kindern.

www.kiggs.de
Am häufigsten verletzen sich die 5- bis 14-Jährigen in der Schule, zu Hause und im Straßenverkehr. Die Kinder- und Jugendgesundheitsstudie „KiGGS“ des Robert-Koch-Instituts bietet viele Informationen und Zahlenmaterial zum Thema Kindergesundheit.

www.ifeelbetter.com/kidz

*Auch in Österreich erhältlich.

mediven plus – bewährt, zuverlässig und jetzt noch sicherer

Freie Fahrt für leichte Beine



Viele medi post Leserinnen und Leser kennen und schätzen seit vielen Jahren den Kompressionsstrumpf mediven plus*. Er ist die zuverlässige und strapazierfähige Versorgung für aktive Venenpatienten, die besonderen Wert auf eine einfache Anwendung legen. medi hat wichtige Produktdetails der bewährten Qualität optimiert. Dadurch wird das Trageerlebnis noch einmal spürbar verbessert.

mediven plus für die einfache, zuverlässige Kompressionstherapie

Der Kompressionsstrumpf ist für leichte bis fortgeschrittene Venenerkrankungen empfehlenswert sowie bei der Neigung zu Ödemen und nach Venenoperationen. Der dezente Klassiker bietet die zuverlässige medizinische Wirkung durch die medi compression technology.

Wenn sich das Blut in den erweiterten Venen staut, unterstützt die Kompression des Strumpfes den Rücktransport zum Herzen. Die Strümpfe können so einer Venenentzündung oder Thrombose vorbeugen. Schwellungen und Spannungsgefühle klingen ab, die Beine sind schmerzfreier und entspannter. So macht es wieder richtig Freude, im Beruf, in der Freizeit und unterwegs „auf den Beinen“ zu sein. Der blickdichte mediven plus kaschiert optisch zuverlässig Verfärbungen und Krampfaden. Der Strumpf eignet sich besonders für Anwender mit empfindlichen und stärkeren Oberschenkeln, weichem Bindegewebe sowie weniger straffer Haut. mediven plus bietet eine antibakterielle Wirkung und Frische am ganzen Bein durch das Spinnverfahren Clima Fresh. Für Anwender, die zu Allergien neigen, ist mediven plus die sichere Wahl.**

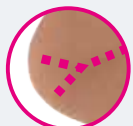
Das Plus an Varianten für mehr Individualität

mediven plus ist die variantenreichste Qualität von medi in den Kompressionsklassen 1 bis 3. Bei der Strumpfhose gibt es auch ein Maxi-Leibteil für größere Hüft- und Taillenumfänge. Ausführungen für werdende Mütter, mit Hüftbefestigung, eine Herrenhose und eine kompressive Variante ergänzen die Auswahl. Beim Schenkelstrumpf werden die Haftbänder in unterschiedlichen Designs angeboten.

mediven plus ist in sechs Farben – darunter Caramel, Schwarz und Marine – sowie sieben Seriengrößen und als Maßanfertigung mit offener oder geschlossener Fußspitze erhältlich. Dabei zeichnet sich die offene Fußspitze durch extra flache Soft-Bündchen für einen bequemen, sicheren Sitz in Sandalen oder geschlossenen Schuhen aus.

**Vgl. Ben Ammar, F. (DermScan): Klinische Untersuchung der Hautverträglichkeit eines Medizinprodukts – Anwendungen unter dermatologischer Kontrolle, Tunis, 2012 / 2013.

Die mediven Pluspunkte für Sicherheit und Zuverlässigkeit



Der optimierte mediven plus hat jetzt eine Ferse in Y-Form. Sie erleichtert das Anziehen des Strumpfes und ermöglicht die einfache, passgenaue Positionierung. Gleichzeitig bietet der Strumpf dadurch einen faltenfreien Sitz und ein freies Gefühl im Spannungsbereich.



Die gerippte Sohlenverstärkung am Übergang zur Ferse macht den Strumpf jetzt noch haltbarer.



Das fünf Zentimeter breite Bündchen des Kniestrumpfes sorgt für einen bequemen, zuverlässigen Halt und ist dabei kaum spürbar.



Durch die neue Stricktechnik ist die Fußspitze beim mediven plus jetzt besonders strapazierfähig, elastischer und anschmiegsamer.



Gestern auf der Messe – heute im Fachhandel:

Auf der OTWorld für Orthopädie + Reha-Technik präsentierte medi den optimierten mediven plus und informierte die Fachhändler in vielen Messegesprächen. Die roten Zonen der Dekorationsstrümpfe dienen Präsentationszwecken und fokussieren die überarbeiteten Details.

Kostenlos anfordern

Broschüre „mediven plus – Man erlebt Zuverlässigkeit“

medipost@medi.de
Telefon 0921 / 912-750
www.ifeelbetter.com > Service > Infomaterial

*Auch in Österreich erhältlich.

Die „ich fühl mich besser“ Videos von medi bringen Bewegung in die Therapie

Ob am Computer daheim, unterwegs auf dem Tablet oder am Smartphone: Die medi Mediathek informiert und unterhält zu jeder Tages- und Nachtzeit mit immer wieder neuen Clips rund um die Venen- und Gelenkgesundheit, Einlagentherapie, Beinprothetik und vielem mehr. Beim Blick hinter die Kulissen – „Making Of“ – kann man hautnah miterleben, wie die Produkte und Kampagnen in Szene gesetzt werden. Dafür arbeiten die Produktverantwortlichen von medi eng mit Models, Fotografen und Agenturen zusammen.

Schulungsvideos zeigen die einfache Anwendung der medi Hilfsmittel, zum Beispiel für die Schulter, oder das Anlegen eines Silikonliners.

Ganz neu in der Mediathek:

Ein Video zum mediven plus und ein Beitrag über die Entstehung der medi



Bandagen und Orthesen unter dem Motto „Mensch, Maschine, Leidenschaft“. Gänsehaut-Feeling inklusive – dafür sorgt Filmemacher Sebastian Wiegärtner mit seiner unverwechselbaren Handschrift, die auch technische Themen und die medi Botschaft „ich fühl mich besser“ voller Emotionen transportiert.

Die Mediathek erreichen Sie auf der Startseite von www.ifeelbetter.com oder unter www.videoclips.medi.de.

Alle Videos stehen zum Download bereit und können in sozialen Netzwerken (Facebook, Twitter, XING) geteilt werden.



Gewinnspiel

Wie lauten die vier neuen Produktoptimierungen beim mediven plus?

medi post verlost 12 Bände der Merian Jubiläumsausgabe – „Deutschland neu entdeckt“ mit je einer Taschenlampe an entdeckungslustige, reiselustige mediven plus Fans. Einsendeschluss ist der 30. Oktober 2014 (Adresse siehe Impressum).

Bitte schicken Sie uns eine Postkarte oder E-Mail mit dem Stichwort „medi post – mediven plus entdecken“.

Tipps für Ödempatienten in der heißen Jahreszeit

Kompressionstherapie – besonders wichtig im Sommer

Blauer Himmel und strahlender Sonnenschein – das ist der Sommer. Die Menschen genießen die Wärme und das Licht. Für Ödempatienten sind die hohen Temperaturen eine Herausforderung. Jetzt fällt es oft nicht leicht, die Kompressionstherapie fortzuführen. Dabei ist sie vor allem in den Sommermonaten wichtig, um den „Stau im Gewebe“ im Griff zu haben.

Schwitzen ist eine lebenswichtige Körperfunktion. Luftige Kleidung, viel trinken, einen Gang zurückschalten und die Füße hochlegen – diese Maßnahmen helfen, die warme Jahreszeit zu genießen. Viele Ödempatienten bemerken, dass jetzt die Beine besonders spannen, schmerzen und anschwellen, wenn sie die Kompressionsversorgung nicht tragen.

Im Sommer ist die Neigung zu Schwellungen und Wassereinlagerungen höher. Bei hohen Temperaturen setzt sich ein ausgeklügelter Mechanismus in Gang, um den Körper abzukühlen. Die oberflächlichen Venen weiten sich, damit das Blut durch die vergrößerte Oberfläche mehr Wärme abgeben kann und abkühlt. Wenn das Venensystem in seiner Funktion beeinträchtigt ist, steigt der Druck in den Venen und wässrige Blutbestandteile treten in das Gewebe aus, Knöchel und Beine können anschwellen. Jetzt muss das beeinträchtigte Lymphsystem der Ödempatienten noch mehr leisten, um die eingelagerte Flüssigkeit abzutransportieren. Dann sorgen flachgestrickte mediven Kompressionsstrümpfe* für die bestmögliche Unterstützung, um das Ergebnis der Lymphdrainage zu erhalten. Deshalb ist es im Sommer wichtig, die Strümpfe regelmäßig zu tragen.



Gewinnspiel

Wie heißen die beiden Ausstattungsmerekmale der mediven Kompressionsstrümpfe für Atmungsaktivität und antibakterielle Frische?

medi verlost 12 Hautpflegesets. Einsendeschluss ist der 30. Oktober 2014 (Adresse siehe Impressum).

Bitte schicken Sie uns eine Postkarte oder E-Mail mit dem Stichwort „mediven Ödemtherapie“.

medi post Tipps für entspannte Sommertage

Staut sich die Hitze im Kompressionsstrumpf?

Für bequemen Tragekomfort bei heißen Temperaturen sollte auf die Materialzusammensetzung der Strümpfe geachtet werden. Baumwolle ist saugfähig und speichert Nässe, die Haut kann gereizt werden und jucken. mediven Kompressionsstrümpfe werden aus Funktionsmaterialien gefertigt. Sie nehmen die Feuchtigkeit auf und leiten sie sofort an die Oberfläche, wo sie verdunstet. Rötungen und Juckreiz durch „Staunässe“ wird vorgebeugt. Durch diese **Clima Comfort** Funktion sorgen die atmungsaktiven mediven Kompressionsstrümpfe für ein angenehmes Hautklima. Die antibakterielle **Clima Fresh** Ausstattung verhindert Geruchsbildung. Dies wird durch das spezielle medi Spinnverfahren ohne chemische Nachbehandlung erzielt. Das Ergebnis ist der frische, sichere Tragekomfort zum Wohlfühlen – besonders in den Sommermonaten.

Wie kann ich mir Kühlung in den Strümpfen verschaffen?

Viele Lymphpatienten haben empfindliche Haut – die oberste Hautschicht ist oft mit Vitaminen, Mineralstoffen und Feuchtigkeit unterversorgt, sie trocknet aus und schuppt sich. Die Pflegeserie von medi* ist auf die sensiblen Bedürfnisse abgestimmt. Die Produkte sind ausschließlich im medizinischen Fachhandel erhältlich. Damit ist es ganz einfach, die Haut zu pflegen, zu regenerieren und sich gleichzeitig im Sommer Abkühlung zu verschaffen. Das Gel medi day wird einige Minuten vor dem Anziehen der Kompressionsstrümpfe aufgetragen. Es zieht rasch ein und erfrischt. Zudem reduziert das Gel die Spannungsgefühle und die Empfindlichkeit der Haut. Der Frische-Kick für den Sommer ist das Spray medi fresh, es erfrischt und kühlt mit Menthol. medi fresh kann mehrmals täglich während des Tragens auf den mediven Arm- oder Beinstrumpf, die Zehenkappen und Handschuhe gesprüht werden.



Tipps für mehr Bewegung

Auch während der Arbeit gibt es immer wieder Gelegenheiten, sich Bewegung zu verschaffen: Wie wäre es mit dem Gang in das Nachbarbüro, anstatt zum Telefonhörer zu greifen? Mit einfachen Übungen hält man die Beine und Arme in Schwung. Dazu zählen Kreisen, Beugen und Strecken der Sprung- und Handgelenke. Fußstützen oder ein Hocker unter dem Schreibtisch zum Hochlagern der Beine sind eine wohltuende Entlastung. Viele Arbeitsplätze sind auch mit höhenverstellbaren Schreibtischen ausgestattet. Sie bringen mehr Aktivität und Dynamik in den Berufsalltag.

Wie komme ich leichter in den Kompressionsstrumpf?

Wenn bereits am Morgen die Temperaturen hoch sind, können die Strümpfe mit dem medi Butler bequemer und kraftsparender angelegt werden. Der Strumpf wird über den Einstiegsbügel



gezogen und so bereits vorgedehnt. Nun schlüpft man mit dem Fuß in den Strumpf und streift ihn an den Griffen bis unter das Knie. Die medi Butler gibt es in unterschiedlichen Ausführungen für Arm- und Beinstrümpfe*. Sie können bei Notwendigkeit auch vom Arzt verordnet werden. Das Anlegen der Strümpfe geht auch mit Gummihandschuhen viel leichter, sie sorgen für den nötigen „Grip“.

Wie pflege ich meine Strümpfe richtig?

Medizinische Kompressionsstrümpfe sind pflegeleichte Begleiter. Die tägliche Wäsche ist wichtig, weil die Strümpfe durch das Tragen geweitet werden und rutschen, wenn sich Hautschüppchen, Schweiß- sowie Cremerückstände einlagern. Hand- und Maschinenwäsche sind möglich (Feinwäsche bei 40 Grad, Schonstufe im Trockner). Nach der Handwäsche kann der Strumpf kurz in ein Handtuch eingewickelt werden, das die Feuchtigkeit aufnimmt. Dann sind die Strümpfe am nächsten Morgen wieder frisch und einsatzbereit. Im medizinischen Fachhandel gibt es das besonders schonende Waschmittel medi clean sowie einen Fleckentstift, der Schuhabrieb entfernt*.

*Auch in Österreich erhältlich.

Ein Jahr medi bayreuth Basketball

medi ist jetzt seit einem Jahr Haupt- und Namenssponsor der medi bayreuth Basketballer. Nach einer spannenden Saison sicherte sich das Team mit dem 14. Tabellenplatz den Klassenerhalt und wird mit Trainer Michael Koch in die nächste Bundesliga-Saison starten.



Basketball begeistert, reißt mit und macht gute Laune. Das entspricht exakt der Motivation des Unternehmens: medi will für die Gesundheit der Menschen viel bewegen und Anwenden begeisternde Gesundheitsprodukte mit einem echten Mehrwert bieten. Bereits seit 2010 vertrauen die Bayreuther Basketballer auf die Bandagen und CEP Sportstrümpfe und -hosen von medi. Aus dieser erfolgreichen Zusammenarbeit entwickelte sich das Hauptsponsoring. Die Spieler sind wichtige Produkttester. Im Training, bei den Spielen, in der Regenerationsphase und in der Therapie profitieren sie von der Wirksamkeit der medi Produkte. Die Basketballer geben medi wertvolle

Impulse, um die Produkte noch besser zu machen. Im Fokus der medi Strümpfe und Bandagen steht die medi compression technology: Der definierte Druck beschleunigt den Blutkreislauf, entlastet und aktiviert den Organismus, steigert die Leistungs- und Regenerationsfähigkeit.

Durch die Basketballsaison mit medi bayreuth

Mit zwei überzeugenden Siegen aus den ersten drei Spielen startete das Team unter Leitung des damaligen Headcoaches Predrag Krunic in die Saison. In Spielen gegen die Brose Baskets Bamberg oder ratio-pharm Ulm fehlte manchmal nur etwas Glück zum Sieg. Auch in dieser Phase haben die Fans mitgefiebert, die Basketballer angefeuert und unterstützt. Trotz guter Ansätze konnte an den erfolgreichen Saisonauftakt nicht angeknüpft werden. Anfang 2014 kam Michael Koch als neuer Headcoach. Bei wichtigen Sieg gegen Tübingen und einer überzeugenden Leistung bei der knappen 68:69 Niederlage gegen die Brose Baskets Bamberg zeigte medi bayreuth spielerisches Potenzial und Selbstvertrauen. Ende April sicherten sich die Bayreuther Basketballer mit einem überzeugenden 80:61 Sieg im letzten Heimspiel gegen die TBB Trier den Klassenerhalt. Jetzt wünscht medi allen Spielern, Trainern und begeisterten Fans einen spannenden, begeisternden Saisonauftakt im Oktober.

Surftipp

www.medi-corporate.com
mit dem medi bayreuth
Saisonrückblick, Trainer-
und Spieler-Interviews.

Die medi post wurde Ihnen überreicht von:

Impressum

Herausgeber und
Kontaktadresse für
• medi post
• Abo-Anforderung
• Ratgeberbestellung
• Gewinnspielteilnahme

medi GmbH & Co. KG
medi post
Verbraucherservice

Medicusstraße 1
95448 Bayreuth

T 0921 912 750
medipost@medi.de
www.ifeelbetter.com

Teilnahmebedingungen
Gewinnspiel / Veröffentlichung der Gewinner
www.medi.de/teilnahme

Verantwortlich
Miriam Schmitt

Redaktion
Anke Kerner

Bilder
medi, Marcus Arth, THM

Erscheinungsweise
3 x / Jahr

Alle Ratgeber können kostenlos angefordert werden. Weitere Informationen gibt es im medizinischen Fachhandel. Die Inhalte wurden sorgfältig recherchiert, für die Richtigkeit / Vollständigkeit übernimmt medi keine Haftung.

Die nächste Ausgabe der medi post erscheint im November 2014.

*medi post Österreich

Liebe medi post Leserinnen und Leser in Österreich
Die Angaben zur Verordnungsfähigkeit und Vergütung sind in Österreich abweichend.
Bitte informieren Sie sich zu Sortiment und Details bei Ihrem medizinischen Fachhändler.

Bitte fordern Sie hier die Ratgeber an: 0512 579515, vertrieb@medi-austria.at